

Antrag Nr. 20-O-07-0024

Fraktion Die Linke

Betreff:

Lage der Haltestellen der geplanten CityBahn (Linke)

Antragstext:

Nach dem aktuellen Planungsstand, der auf der Internetseite www.citybahn-verbindet.de der CityBahn GmbH eingestellt ist, wird es eine Haltestelle Rheinufer/Stettiner Straße bzw. Rheinufer/Adolf-Todt-Straße geben. Die Haltestellen Rathenauplatz und Herzogsplatz bleiben unverändert. Ursprünglich war nach dem Rathenauplatz als nächste Haltestelle in Richtung Mainz die Haltestelle Am Rheinbahnhof vorgesehen, die vom Rathenauplatz ca. 885 m entfernt liegt. Die neue Haltestelle Rheinufer/Stettiner Straße bzw. Rheinufer/Adolf-Todt-Straße wird wesentlich näher an der Haltestelle Rathenauplatz liegen, nämlich in ca. 350 m bzw. 550 m Entfernung. Die Entfernung zwischen den Haltestellen Rathenauplatz und Herzogsplatz wird ca. 670 m betragen.

In der Fachinformationsveranstaltung zur CityBahn in Biebrich am 14.03.2019 wurden zwei Alternativszenarien zur Lage der Haltestellen in Biebrich und Amöneburg aufgezeigt. Im Szenario 1 rückt die Haltestelle Rathenauplatz näher an die Robert-Krekel-Anlage heran und im Szenario 2 befindet sich die Haltestelle direkt an Robert-Krekel-Anlage und Galatea-Anlage, also direkt in zentraler Einkaufslage im Ortskern.

Aufgrund des verringerten Abstands zur nächstgelegenen Haltestelle Rheinufer/Stettiner Straße bzw. Rheinufer/Adolf-Todt-Straße wird der Magistrat gebeten zu prüfen, ob die CityBahn-Haltestelle Rathenauplatz entsprechend der beiden Szenarien in Dr. Martin Pächers Präsentation „Haltestellenkonzeption – Pro und Contra“ vorgezogen werden kann, entweder zwischen Rathenauplatz und Robert-Krekel-Anlage oder ganz zur Robert-Krekel-Anlage.

Begründung: Erfolgt mündlich

Für die Fraktion:

Achim Ritter

Annette Frölich

Wiesbaden, 09.06.2020

Für die Fraktion:

Achim Ritter

Annette Frölich